

Alle Jahre wieder ... Der Lebendige Adventskalender im Waldstraßenviertel

Von Marlies Knoke

Die gute Nachricht zuerst: Auch in diesem Jahr wird es im Waldstraßenviertel wieder einen Lebendigen Adventskalender geben. Es wird der vierte. Den ersten gab es 2019, und Corona zum Trotz wurde er – teils im Internet, teils hybrid – in den beiden folgenden Jahren weitergeführt. Als warmes Lichtlein in kontaktarmen Zeiten.

Aber was ist ein Lebendiger Adventskalender? Dabei wird das ganze Viertel zum Adventskalender. Statt kleiner Türchen gehen große Türen auf, manchmal auch Fenster oder Hofstore. Und dahinter sind fröhliche Menschen, die sich eine schöne Überraschung für ihre Nachbarn ausgedacht haben. Zum Beispiel wird eine Feuerschale im Hof aufgestellt und es wird ein heißer Punsch ausgeteilt, selbstgebackene Kekse werden angeboten und die Kinder aus dem Haus singen ein Adventslied. Oder ein Nachbar schmettert mit der Trompete „Stille Nacht“ vom Balkon. Oder im Trep-

penhaus sitzen alle Kinder auf der Treppe und eine Oma erzählt eine Weihnachtsgeschichte. Oder alle singen ein Weihnachtslied. Alle – das sind dann die Nachbarn aus dem Viertel, die jeden Abend zu einem anderen „Türchen“ pilgern, die Kinder mit roten Bäckchen, und sich überraschen lassen. Und mitmachen. Oder auch nur zusehen. Und sich freuen.



Manchmal ist das offene „Türchen“ auch hinter den Akteuren und die Überraschung davor

Das sind die zentralen Wörter: Alle. Und Freude. Besonders schön ist es für die Kinder. Aber jeder ist eingeladen, Jung und Alt. Es geht um Begegnung. Eine Stadt ist schließlich auch nur eine Ansammlung von Nachbarschaften und ein Viertel ist sowas wie ein Dorf. Naja. Beinahe. Es geht darum, die oft beklagte Anonymität der Stadt zu durchbrechen und Gemeinschaft

zu schaffen. Was übrigens auch ein Anliegen des Bürgervereins ist.

Die Idee zum Lebendigen Adventskalender im Waldstraßenviertel hatte 2019 Daniela Busse, die seit 2011 mit ihren beiden Töchtern hier im Viertel wohnt. „Irgendwo, ich weiß es nicht mehr so genau“ hatte sie gelesen, dass so etwas in manchen „echten“ Dörfern zur Tradition gehört. Warum nicht auch in unserem Viertel, dachte sich Dani, die eine sonnige und einfallsreiche Person ist – und ein großer Adventsfan. Also stellte sie diese Frage probenhalber über die Internet-Seite *nebenan.de*. Das Echo war ermutigend. Viele Menschen aus dem Viertel meldeten sich spontan und wollten mitmachen und das Ganze wurde inzwischen fast zum Selbstläufer. Beinahe zumindest, denn koordiniert und organisiert musste es ja doch werden. Seit 2021 hat Dani dabei Unterstützung durch Ann-Kathrin. Und beide nahmen denn auch im gleichen Jahr von *nebenan.de* den Nachbarschaftspreis für dieses Engagement entgegen.

Dieses Jahr wird der Lebendige Adventskalender wieder analog stattfinden. Live und in Farbe. Es werden noch Interessierte gesucht, die als Gastgeber ein „Türchen“ gestalten wollen. Jeder darf mitmachen und die Nachbarn aus dem Viertel einladen zu einem warmherzigen Abend in der kalten Vorweihnachtszeit. In der eigenen Wohnung, im



Im Treppenhaus sitzen alle Kinder auf der Treppe und eine Oma erzählt eine Weihnachtsgeschichte

Haus, vor dem Haus oder im Hinterhof. Für das erste „Türchen“ am 1. Dezember haben sich Dani und Ann-Kathrin eine besondere Überraschung ausgedacht. Wir haben mal versucht, herauszufinden, was das wohl sein könnte. Aber es ist wie an Heiligabend, wenn man vorher keinen Blick auf den geschmückten Baum erhaschen kann. Sonst wäre es ja auch keine Überraschung. Also: Hingehen, selbst rausfinden, was es ist. Und freuen!

www.advent-wv.de



Die AG Verkehr im Bürgerverein sucht Unterstützung. Die Hotmail für Interessierte: buergerverein@waldstrassenviertel.de



Bewerbungen ehrenamtlicher Schreiberinnen und Schreiber für die Waldstraßenviertel NACHRICHTEN bitte an: buergerverein@waldstrassenviertel.de

Waldstraßenviertel NACHRICHTEN



Jahrgang 28

November/Dezember 2022

Nummer 178



Traditionelles Handwerk im Waldstraßenviertel

Glücklicher Zufall 8 | Gundel rät 12 | Alle Jahre wieder 16
Materialstrukturen in Acryl 18 | Erinnerungstafeln 20 | Häuser-Geschichte 25
